

- Jazorce, Mallenchen. Ka. : As. an d. „kl. Seen“
 Jazorki, Jehserig. Gr. : As. a. d. kleinen Seen
 Jazory, Wysoke a Dolne, Hoch- u. Nd.-Jeser. Ž. : As. a. d.
 Jazory, Gr.-Jehser. Ka. : wie b. letzterem [Seen
 Jažyn, Jehschen. Ka. : Rs. des „Igel“
 Jěžyn, Jehsen. Ž. : wie b. letzterem
 Jeleńce, Göllnitz. Ł. : As. am bzw. im „Hirschpark, Hirsch-
 gehege“
 Jeńelica, Jämlitz. Ž. : wie b. letzterem
 Jeńelnica, Jemlitz. Lu. : As. am Mistel-busch, -bach
 Jetš, Jetsch. Ł. : As. auf d. Morgen (fruchtbaren) Landes
 Kalk, Kalke. Ž. : As. a. kleinen Sumpf, Moor
 Kałkojce, Kalkwitz. Ka. : wie b. letzterem
 Kalawa, Kalau. Ka. : As. am Morast, Moorsumpf
 Kańeńc, Kemnitz. Ž. : As. a. Steinberg, Steinbruch
 Kańenej, Kemmen. Ka. : As. auf steinigem Boden
 Kańenica, Kemlitz. Ł. : As. a. Steinbach
 Kańeńki, Kaminchen. Lu. : As. a. d. „kl. Steingruben bzw.
 Steinöfen“
 Kańenna, Steinkirchen. Lu. : As. auf steinigem Boden
 Karchow, Karche. Ł. : Rs. des „Linkhand, Linkhand-
 kämpfers“. (II 2)
 Keńkojce, Kerkwitz. G. : As. a. d. Sträuchern, im Gebüsch
 Kibuš, Kiekebusch. Kh. : As. a. „Stöckicht“, Stockhausen
 Kiperna, Küppern. G. : As. auf d. Dillfeld
 Kjandrosowa góra p. Ochozy, Eberberg. Kh.
 Klěšnik, Wolkenberg. Gr. : As. a. d. mit Reisig „umzäunten
 Viehweide“
 Klěšojc, Kl.-Klesso. Ka. : Kleiner oder neuerer Rs. des
 „Hinkfuß“
 Klěšow, Gr.-Klesso. Ka. : Rs. des Hinkfuß
 Klěšišća, Klettwitz. Ka. : As. bestehend aus „Hütten und
 Buden“ (III a)
 Klodna, Kleeden. Ka. : As. auf dem Gerüst, auf einer den
 Untergrund bildenden Balkenlage
 Knězske młyny p. Kóšyny, Amtsmühle. Ka.
 Knorawa, Sachsendorf. Kh. : As. der „Hungerleider, Knurr-
 bäuche“ (III a)
 Koblej, Kabel. Ka. : „Stuterei“, As. am Gestüt
 Kobłowski jazor p. Strupca. Lu. : „Stutensee“
 Kochanojce, Kochsdorf. Gr. : Ss. des „Liebling, Liebeskind“
 Kokrow, Kackrow. Kh. : Rs. des „Hahn“
 Kołow, Kohlo. Ž. : As. an d. „Pfahlburg“
 Kólsk (Wěliki), Gr.-Kölzig. Ž. : As. a. d. „Pfahlburg“